

Mit gutem Gewissen kaufen:



IHTN Betriebsnr. 501018

Internationaler Herstellerverband

tierschutzgeprüfte
Naturkosmetik, Kosmetik und Naturwaren e.V. (IHTN)

ZERTIFIKAT 2017

H 101 259

SANOLL Biokosmetik GmbH
Martin Sanoll
Staudach 1
A-6422 Stams



tierschutzgeprüft – ökologisch – fair
Betriebsnr. H 501018

Vorgenannter HERSTELLER erfüllt die strengen Tierschutzrichtlinien für tierversuchsfreie Kosmetik nach den Richtlinien des Deutschen Tierschutzbundes e.V., Bonn. Das Unternehmen ist beim Deutschen Tierschutzbund und beim IHTN e.V. unter der **Betriebsnr.: H 101 259** registriert und darf das Internationale Tierschutzlabel "Hase mit schützender Hand" wie nachstehend dargestellt, führen:

Mit gutem Gewissen kaufen:



Betriebsnr H101 259

Richtlinien für tierversuchsfreie Kosmetik seit 1979

1. Abgabe einer rechtsverbindlichen Erklärung, daß

- a) keine Tierversuche für Entwicklung und Herstellung der Endprodukte durchgeführt werden.
- b) keine Rohstoffe verarbeitet werden, die nach dem 1.1.1979 im Tierversuch getestet wurden. Hierbei ist ausschlaggebend, daß die Substanzen vor dem 1.1.1979 auf dem Markt waren, – unabhängig davon, ob sie vor diesem Zeitpunkt im Tierversuch getestet wurden. Substanzen, die nach diesem Zeitpunkt auf den Markt kamen, dürfen nicht im Tierversuch getestet worden sein. Allerdings können weder wir noch die in der Positivliste aufgeführten Hersteller verhindern, daß eine synthetische Substanz, die vor dem 1.1.1979 bereits auf dem Markt war, oder ein natürlicher oder essbarer Rohstoff später noch, nach dem Stichtag 1.1.1979, von Dritten im Tierversuch getestet wurde und wird. Sofern sie mit dem betreffenden Unternehmen in keiner Verbindung stehen, ist es den in der Positivliste aufgeführten Herstellern daher gestattet, die betreffende Substanz auch weiterhin zu verwenden,
- c) **keine Rohstoffe Verwendung finden, deren Gewinnung mit Tierquälerei (z.B. Moschus, Schildkrötenöl, Nerzöl, Bärengalle, Murmeltierfett, Seidenpulver, Cochenille u.a.) verbunden ist oder für die Tiere eigens getötet wurden (Cochenille (Läuse werden lebendig zerquetscht, Seidenpulver (Cocons werden lebendig in kochendem Wasser zu Tode gequält).** Rohstoffe die von toten Tieren gewonnen werden, dürfen nicht verwendet werden (Firmen, die mit * gekennzeichnet sind, erfüllen derzeit noch nicht diese Richtlinienänderung. Rohstoffe von lebenden Tieren (z.B. Milch Eigelb, Lanolin, Bienenwachs, Honig usw) sollen bevorzugt aus ökologischer Tierhaltung entsprechend der EG-Bioverordnung stammen,.
- d) keine wirtschaftliche Abhängigkeit zu anderen Firmen besteht, die Tierversuche durchführen oder in Auftrag geben (z.B. Pharmaindustrie).

2. Abgabe einer detaillierten Rohstoffliste mit Lieferantenangabe.

3. Vollständige Angabe der Inhaltsstoffe aller Produkte auf der jeweiligen Verpackung oder in den Katalogen.

4. Sollte ein Hersteller bewusst falsche Angaben machen, so droht ihm eine Vertragsstrafe bis zu 10.000 Euro

Backnang, Januar 2017

Internationaler Herstellerverband
Tierschutzgeprüfte Naturkosmetik, Kosmetik
und Naturwaren e.V. (IHTN)
Der Vorstand

Feldkircher Str. 4
71522 Backnang
UST-IdNr. DE 201824125

Telefon: 0 71 91 / 98 04 72
Telefax: 0 71 91 / 97 05 15
info@ihtn.de • www.ihtn.de

Bankverbindung: Volksbank Stuttgart eG
IBAN: DE15 6009 0100 0224 0380 01
BIC: VOBAD533